



## Fraktion im Bezirksausschuss 3 Maxvorstadt

München, den 21.04.2025

### Toilettenstandort Elisen-/ Dachauer Straße

#### Antrag

Der BA 3 fordert die Landeshauptstadt München (LHM) auf, dem BA 3 einen verbindlichen Zeitplan für die Errichtung des Toilettenstandorts Elisen-/ Dachauer Straße zu Verfügung zu stellen.

Außerdem soll die LHM diesen Standort aufwerten. Vor allem eine Begrünung muss angegangen werden, speziell durch mehrere Baumpflanzungen, zumindest aber die Ersetzung des gefälltten Baums im Grünstreifen an der Dachauer Straße.

Ferner soll die LHM dringend den Reinigungszyklus dort und in der gesamten Gegend um den Hauptbahnhof deutlich verkürzen und intensivieren.

#### Begründung

Die genannte Toilettenanlage wird dringender den je benötigt. Anwohner berichten von untragbaren Zuständen. Hauseingänge werden durch Urin und Kot verschmutzt, und die Vermüllung der gesamten Hauptbahnhofgegend ist maximal unzumutbar geworden. „Eine Ahndung mit Bußgeldern in spürbarer Höhe“ durch den Kommunalen Außendienst (wie von der CSU-Stadtratsfraktion gefordert) wird nicht den erhofften Erfolg bringen, da es in der Hauptbahnhofgegend praktisch keine Alternative gibt, sich in dringenden Fällen zu erleichtern.

Laut Rathaus-Umschau 248/2023 ist „die Errichtung einer Toilettenanlage aus technischer Sicht an dem Standort möglich“, und das Mobilitätsreferat der LHM beabsichtigte, im ersten Quartal 2024 eine entsprechende Vorlage in den Stadtrat einzubringen (<https://ru.muenchen.de/2023/248/Situation-im-Bahnhofsviertel-verbessern-110776>).

Die Korbinian-Küche leistet wertvolle ehrenamtliche Arbeit und stellt täglich Essen bereit für über 500 Bedürftige. Jedoch ist der Standort in einem erbarmungswürdigen Zustand. Es stehen viele Schrotträder herum, und überall sammeln sich Unmengen an Müll und Unrat.

Auch Bedürftige haben ein Anrecht auf eine lebenswerte Umgebung. Daher soll die LHM, den Standort durch Ausschöpfung ihrer Möglichkeiten dementsprechend aufwerten. Dies trägt auch bedeutsam zum subjektiven Sicherheitsgefühl auf und um den Standort bei.

#### Initiative:

Felix Lang

Mathias Popp